

DEUTSCHES HANDWERKSINSTITUT e.V.
Projekt-Anmeldung
zum Forschungs- und Arbeitsprogramm 2012/13

1. Institut

Ludwig-Fröhler-Institut für Handwerkswissenschaften
Max-Joseph-Str. 4
80333 München

2. Thema

Web 2.0 mit Fokus auf Social Media – Instrumente für Handwerksunternehmen

3. Zu erwartende Arbeitsergebnisse

- Identifikation der für das Handwerk nutzbaren Social Media Technologien
- Untersuchung der Barrieren, die Handwerksunternehmen abhalten, an Social Media Technologien zu partizipieren
- Analyse der Chancen und Risiken des Einsatzes von Social Media Technologien für Handwerksunternehmen
- Ableiten von Handlungsempfehlungen für die Praxis

4. Zu erwartender Nutzen des Themas/ Projektes

a) für die Handwerkswirtschaft:

Handwerksunternehmen erhalten zunächst einen Überblick über die für sie grundsätzlich attraktiven Social Media Technologien. Darüber hinaus können sie vor dem Hintergrund ihrer individuellen betrieblichen Situation mit Hilfe der identifizierten Chancen und Risiken prüfen, ob Social Media Aktivitäten ökonomisch sinnvoll sind. Abschließend erhalten die Handwerksunternehmen anhand von Best-practice Beispielen praxisorientierte Handlungsempfehlungen für die erfolgreiche unternehmerische Tätigkeit in den Social Media.

b) für eine definierte Zielgruppe:

Organisationen des Handwerks: Verschiedene Organisationen des Handwerks (Handwerkskammern, etc.) können auf Grundlage der Untersuchungsergebnisse, gezielt das Bewusstsein der Handwerksbetriebe für die Thematik „Social Media“ stärken, den Abbau von Hemmnissen beim Zugang zu den Social Media unterstützen und Schulungen zu dem erfolgreichen Einsatz von verschiedenen Social Media Technologien anbieten.